

Inhaltsverzeichnis

Danksagung	VII
Abbildungsverzeichnis	XIII
1 Einleitung: Utopie 1720–1820. Subjektivierung und Pragmatik	1
2 <i>Utopie</i> : Begriff und Begriffsbildung	15
2.1 Philologische Begriffsbildung	15
2.1.1 Begriffsbildungsprobleme in den Literatur- und Kulturwissen- schaften	17
2.1.2 Konzept und Konzeption	19
2.1.3 Begriffsbildung und reflektierende Urteilskraft	21
2.1.4 Gattungsbegriff und Familienähnlichkeit	24
2.2 Begriff der literarischen Utopie	29
2.2.1 Möglichkeitsbedingungen idealer Gemeinschaft: Axiomatik oder Kritik?	30
2.2.2 Denkbare und Vorstellbarkeit	30
2.2.3 Mögliche Welt oder mögliches Handeln?	32
2.2.4 Negation oder Differenz?	34
2.2.5 Sozial- oder Ideengeschichte?	35
2.2.6 Versinnlichung	40
3 <i>Historia Pragmatica</i> : Philosophischer Fiktionsbegriff und Aufklärungs- roman	45
3.1 Utopisches Narrativ und pragmatische Geschichte	45
3.2 Voraussetzungen im 17. Jahrhundert: Martin Opitz und Gerhard Vossius	51
3.3 Kohärenz und praktischer Zweck: Christian Thomasius	58
3.4 Dilemma pragmatischer Geschichte: Johann Christoph Adelung	65
3.5 Kohärenztrieb: Christian Friedrich von Blanckenburg	72
3.6 Ausblick in die Romantik: Realphilosophie und Universalpoesie bei Friedrich Schlegel	81
3.7 Fazit: Pragmatische Geschichtsschreibung als Romandichtung?	88

4	Moralität in der Aufklärung: Verstand, Sinne, Triebe, Materie oder Offenbarung?	91
4.1	Primat des Verstandes? Praktische Vernunft in der empirischen Psychologie Christian Wolffs	93
4.2	Primat der Sinne? Moralische Nötigung in der Ästhetik Alexander Gottlieb Baumgartens	101
4.3	Primat des Triebs? Die <i>moral sense</i> -Theorie Shaftesburys und die <i>pitié</i> bei Jean-Jacques Rousseau	112
4.4	Monismus der physischen Natur? Materialismus und Ethik	124
4.5	Primat der Offenbarung? Positivierung der Vernunft bei Christian Fürchtegott Gellert	136
5	Daniel Defoes <i>Robinson Crusoe</i> (1719) in der Gelehrtenrepublik	145
5.1	Gelehrte Lektüren: <i>Robinson Crusoe</i> als <i>Historia Pragmatica</i>	145
5.2	Robinsonade und Utopie: eine problemhistorische Verbindung	149
5.3	Im Naturzustand: Natürliche Rechte und Pflichten in <i>The Life and Strange Surprising Adventures</i>	151
5.4	Aus dem Naturzustand: Der Vergemeinschaftungsprozess in <i>The Life and Strange Surprising Adventures</i>	155
5.5	Eudämonistischer Kontraktualismus in <i>The Farther Adventures of Robinson Crusoe</i>	163
5.6	Souveränitätsbegriff und Gattungsfrage	169
6	Johann Gottfried Schnabels <i>Insel Felsenburg</i> (1731–1743): Affektanthropologie und Reizregulation	173
6.1	Romanfiktion zwischen Affektnatur und Vollkommenheitszweck: Die <i>Felsenburg</i> -Utopie als <i>Historia Pragmatica</i>	173
6.2	Der Tugendbegriff in den <i>Wunderlichen Fata</i>	177
6.3	Laster und Verbrechen: Schnabel und Thomasius' Distinktion von Recht und Moral	185
6.4	Laster und Scheitern	190
6.5	Politischer Paternalismus auf der Insel Felsenburg	194
6.6	Reformation und Gottesstaat	197
6.7	Affektanthropologie zwischen Freiheit, Determinismus und Providenz	207
7	Louis-Sébastien Merciers <i>L'An Deux Mille Quatre Cent Quarante</i> (1770/71) zwischen äußerem und innerem Zwang	211
7.1	„eines der schönsten philosophischen Werke“: Merciers Utopie als <i>Historia Pragmatica</i>	211
7.2	Das Verhältnis von Recht und Moral	213

7.3	Science Fiction oder Utopie? Physiognomik und Sozialdisziplinierung	222
7.4	Präreflexive Moral und Sinnesschärfung	232
7.5	Moralisierung der Strafe	238
7.6	Vorvernünftigkeit oder historisches Bewusstsein? Aporien futuristischen Erzählens	243
8	Wilhelm Heineses <i>ArdinghELLO</i> (1786): Natürliche Metaphysik und Sinnlichkeit	247
8.1	ArdinghELLO als Utopiekritiker und Utopist	247
8.2	Heineses Materialismusverdikt gegen die utopische Poetik	250
8.3	Rationalismuskritik und gesunder Menschenverstand	254
8.4	Der Einfluss Friedrich Justus Riedels	259
8.5	„natürliche Metaphysik“ und „glücklichste Republik“	263
8.6	Ardinghellos ästhetische Pädagogik	270
8.7	Vervollkommnung und Krieg	277
9	Sophie von La Roches <i>Erscheinungen am See Oneida</i> (1798): Von der <i>Geschichte des Fräuleins von Sternheim</i> (1771) zur Utopie	283
9.1	Vom Bleigebirge an den Oneida Lake: Werkkontinuum und Zeitdiagnose	283
9.2	Sophie von Sternheim zwischen Geltung und Verbindlichkeit	286
9.3	Sternheims „Naturreich“: Theorie und Praxis	290
9.4	Endzweck und natürliche Anlage	295
9.5	Tätiges Leben vs. betrachtendes Schreiben?	299
9.6	Die <i>Erscheinungen am See Oneida</i> zwischen Dichtung und Geographie	302
9.7	<i>bon sauvage</i> und Utopie?	306
9.8	Geselligkeit und Mitleid: La Roches Beitrag zur Schärfung des Utopiebegriffs	316
10	Christoph Martin Wielands <i>Aristipp und einige seiner Zeitgenossen</i> (1800/01): Von der Utopik der <i>Geschichte des Agathon</i> (1766/67) zur Aufklärungsbilanz	323
10.1	„Pragmatisch-critische Geschichte“? Vom <i>Agathon</i> zum <i>Aristipp</i> ..	323
10.2	Paternalismus und Vorbildlichkeit im <i>Agathon</i>	330
10.3	„Afterweisheit“? Aristipp als Verfechter der Popularphilosophie ..	336
10.4	Aristipp gegen Platon – Wieland gegen Kant	343
10.5	Eudämonistischer Feminismus: Lais’ Recht und Pflicht zur Emanzipation	349
10.6	Lais in den Ketten der Ananke: Philosophie zwischen Erkenntnis und Interesse	355

10.7	Aristipps Empiriorationalismus	359
10.8	Empiriorationalismus zwischen Antinomie und Harmonie	365
11	Novalis' <i>Heinrich von Ofterdingen</i> (1800/02): Pragmatische Geschichte und Universalpoesie.	371
11.1	„Waffenrüstung gegen Wieland“? Indizien für ein Kontinuum	371
11.2	Geselligkeit und Intuition	375
11.3	Ahnung zwischen Despotie und Utopie	381
11.4	Die Isomorphie von Harmonie, Sympathie und Frieden	387
11.5	„nothwendig auch ein Dichter“: <i>Historia Pragmatica</i>	392
11.6	Dichtung als Mittlerin zwischen <i>vita activa</i> und <i>vita contemplativa</i>	396
11.7	Utopisches Handeln von Paulus bis Fichte	403
12	Achim von Arnims utopische Rezeption und Produktion: Von <i>Albert und Concordia</i> (1809) bis <i>Juvenis</i> (1818)	411
12.1	Schnabels <i>Insel Felsenburg</i> und Arnims Kompilatorik	411
12.2	Warum noch Utopie? <i>Aloys und Rose</i> (1803) zwischen Abgesang und Aufruf	416
12.3	„was sollte uns hindern“: Polyandrie zwischen christlichem und profanem Naturrecht.	424
12.4	Eros oder Pothos? Arnims Begriff uneigennütziger Liebe	434
12.5	Parade oder Paradies? Ausdifferenzierung und utopische Synthese in <i>Juvenis</i> (1818).	440
13	Zusammenfassung und Ausblick	449
13.1	Pragmatische Geschichte zwischen Moralität und Anschaulichkeit	449
13.2	Pragmatische Geschichte zwischen Theorie und Praxis	450
13.3	Pragmatisch-historische Utopie als Arbeit am Begriff <i>Utopie</i>	454
13.4	Utopie und Vollkommenheitszweck im 19. Jahrhundert?	455
14	Literaturverzeichnis	459
14.1	Quellen	459
14.2	Forschungsliteratur	475
	Personenregister	519